

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930  
38 (1924)**

147 (27.6.1924)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-475535](#)

Die "Republik" erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Der Abonnementpreis beträgt für einen Monat 1.60 Goldmark frei Haus, für Abnehmer von der Redaktion (Peterstraße Nr. 76) 1.50 Goldmark, durch die Post bezogen für den Monat -- 1.50 Goldmark --

# Republik

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Ostfriesland - Oldenburger Volksblatt

Hauptredaktion: Peterstraße 76,  
Fernsprecher Nr. 58

Wilhelmshaven-Rüstringen, Freitag, 27. Juni 1924 \* Nr. 147

Redaktion: Peterstraße 76  
Fernsprecher Nr. 58

Inzeigen-Geschäftspreise: Mindestens ab 500 Karten für Kaiser-Wilhelmshaven und Umgegend 70 Pf., für Familienanzeigen 5 Pf., für Einzelne anzuordnen. Inseraten 12 Pf., Reklamen 8. Minimeterseite lokal 25 Pfennig, auswärts 40 Pfennig. Rabatt nach Tafel. Platzaufschichten -- unverbindlich

## Der neue Marine-Hausstand.

104 Millionen Mark. - Fortfall der Valutazuschläge.

Der für das laufende Geschäftsjahr (1924) angelegte Reichshaushalt enthielt in Anlage 8 des Reichshaushaltsgesetzes des Reichsministeriums den Stab der Reichsmarine. Das Gesamtumfang war, den die Reichsmarine, Ober und Marine befürchtet, bestand sich auf 4.500,2 Millionen Mark. Hieraus entfielen 449,5 Millionen auf den wesentlichen und 700.000 Mark auf den außerordentlichen Haushalt. Die Gesamtausgaben für das Meer beliefen sich auf 350 Millionen Mark, wobei jene für die Marine auf 104,3 Millionen Mark, dessen Gesamtaufnahmen von 5,6 Millionen gegenüberliegen. Die Kriegsfähigkeit des Marinapersonals hat sich in ihrer Gesamtheit gegenüber den Vorjahren nicht verändert. Die persönlichen Ausgaben für Bezahlung der Offiziere und Mannschaften betragen 165 Millionen. Die Instandhaltung der Schiffe umfasst 12,8 Millionen, von denen die Bordzulagen der Beladungen, Bergungsaufgaben, das Betriebsmaterial (Kohle, Heizöl und Benzin), Kosten und Aufwendungen befreiten werden. Der Kosten zur Ausgleichung des Kriegsüberschusses, aus dem die Belastungen der ins Ausland gehenden Kriegsschiffe in den vergangenen Jahren Valutazuschläge erhielten haben, ist dieses Jahr zum ersten Male fortgelassen. Es werden in Dienst gehalten: 3 Zerstörer, 5 Kreuzer, 24 Torpedoboote, Beobachtungsfliezeuge und andere Schiffsschiffe.

### Die Reichswehr für Militärkontrolle.

Aus Berlin wird berichtet: Der Reichstag will die Regierung gewissheitshalber dahin gehen, daß die Militärkontrolle in zu einem Ende in einem Sinne konstituirt wird, da, wonach wie schon gesagt hinzuweisen, auch der Übereinklang der Reichsverteidigung, nämlich der Reichswehrkrieger, nachdrücklich und man auch dort die Bedeutung der Unterordnung unter die großen Reichskommandeure der übrigen politischen Organe anerkennt. In diesem Sinne hat sich auch der Reichswehrminister Geiger v. Seitz geäußert.

### Reichsregierung und Ländervertreterungen.

(Radio-Meldung.) Berlin, 26. Der Reichskanzler hat die Staats- und Ministerpräsidenten der Länder zum 3. Juli zu einer Versammlung über die allgemeine politische Lage, insbesondere auch über den Stand der Reparationsfrage, nach Berlin geladen.

### Besprechungen Herrichts.

(Radio-Meldung.) Paris, 26. Ministerpräsident Herricht, der gestern den französischen Botschafter in Berlin die Mängel an seiner langen Unterredung über die politische Lage in Deutschland empfunden hatte, empfing gegen 11.30 Uhr den englischen Botschafter Lord Grey, mit dem er gleichfalls eine längere Besprechung hatte. Man wurde annehmen, hemmte "West-Parien" dazu, daß vor der Vorberichterstattung der Londoner Konferenz die Rebe gewesen sei. Nach einer Meldung aus Washington wird der Botschafter in London, Kellon, an der Londoner Konferenz teilnehmen. Logan, der offizielle Vertreter der Vereinigten Staaten bei der Reparationskommission, soll ihm beigegeben werden.

### Eine interessante Senatsdebatte.

(Pariser Eigenmeldung.) Der Präsident der Senatskommission für auswärtige Angelegenheiten hat am Dienstag das Erledigen gefordert, vor der Kommission über gewisse Fragen der auswärtigen Politik und insbesondere über die Ergebnisse seiner Auslandsreise in Mexiko und Brasilien Auskunft zu geben. Herricht hat darauf geantwortet, daß er, falls Bedenken seien, sich darüber im Plenum des Senats einzubringen habe.

## Achtstundentag-Debatte in Genf.

### Deutsche Regierungs- und Industrievertreter als Schirmacher.

(Genfer Eigenmeldung.) Die Befolgerungen des Internationalen Arbeitsamtes am Dienstag und Mittwoch hegten sich zu einer politisch sehr bedeutsamen Rundeitung über den Achtstundentag. Die Regierungen, Delegationen und Vertreter erhoben namens der organisierten Arbeiter ihrer Länder die Forderung, daß die Reparationszahlungen nicht allein auf Kosten der deutschen Arbeiter gestellt werden dürften. Werner führte die Proteste gegen die Verlängerung der Arbeitzeit in Deutschland, die unter dem Vorwand, mit ihren Ergebnissen Reparationen zu leisten, nur das Ziel, den Unternehmen ein Prinzip gegen die deutschen Arbeiter zu verschaffen. Außerdem aber werde die Verlängerung der Arbeitzeit in Deutschland zu einem Vorwand für die Kapitalisten der anderen Länder, auch hierfür den Raum und Schutzhintergrund zu verlangen. Der französische Arbeitsminister Gobat erklärte, daß seine Regierung das Washingtoner Abkommen ratifizieren werde, wenn die anderen Industrieländer Europa in ebenfalls verbindliche Weise, der deutsche Regierung verbotete. Gobat kann außerdem die deutsche Regierung bei zusätzlicher Verlängerung des Achtstundentags zurzeit infolge zu mindestens 1000 Arbeiter nicht in die Lage setzt, auf eine verdeckte Arbeitszeit zu verzichten. Dann gab der Vertreter der deutschen Arbeitnehmer, Gustav Müller, eine Erklärung ab, daß die deutschen Arbeiter unbedingt am Achtstundentag festhalten. Die Ausübung der augenblicklichen Re-

ansprechen. Unter diesen Umständen wird es zu einer außenpolitischen Debatte kommen, in die wahrscheinlich auch die Bevölkerung der eingegangenen Interessationen über die Aufhebung der Gewandschulden im Voiland einbezogen werden wird.

### Stolz lieb ich mir den Spanier.

(Radio-Meldung.)

Reichsamt, 26. Nach einer Rede Owen Youngs, der sich gegen die auswärtige Politik der gegenwärtigen amerikanischen Regierung wendet, hat der Resolutionsausschuß des demokratischen Kongresses eine vorläufige Entschließung angenommen, die die amerikanische Politik der offiziellen Beobachtung als einer großen Ration und würdig bezeichnet und erklärt, daß der Regierung der europäischen Fragen, die in den letzten vier Jahren erfolgte, seit mehr gegen die Vereinigten Staaten als mit ihrer Hilfe vollzogen wurden.

### 6000 Hüttendarbeiter ausgesperrt!

Die im Hüttenbetrieb Niedersachsen zusammengeführten Hüttenerwerbe haben ihre gesamten Arbeiter und Arbeitnehmer, rund 6000, mit Wirkung vom Dienstag ausgesperrt. Den Anlaß zu dieser Maßnahme gab die Reichsbahndirektionierung eines vom Schleißheimer Land in Siegen geführten Schießvorganges, der in der Spur einen Lohn von 44 Pf. pro Stunde vorsieht. Eine Summe, die die Industriellen angeblich nicht zahlen können!

### Am Tage des Stoffillensturmes!

(Eigenmeldung aus Paris.)

Die Legislativkommission der Kammer ist für Donnerstag zusammenberufen, um die Beratung des Gesetzentwurfs über die Amnestie vorzubereiten. Die Regierung hat das Parlament wissen lassen, daß sie größten Wert auf rasche Erledigung dieses Gesetzes legt, damit es am 1. August bereit ist. Am 14. Juli, dem französischen Nationalfeiertag, in Kraft treten kann.

Politisch ist der 14. Juli der Tag, an dem 1870 das französische Volk das große politische Staatskönigtum erlangte. Die Gejagten feiern es, und somit die Revolution begann. Man weiß also auch diesen die historische Rolle.

### Die Regierungsfrage in Südafrika.

(Eigenmeldung aus London.)

Der von dem Gouverneur von Südafrika mit der Regierungsbildung beauftragte General Herricot hat die Arbeiterspartei wissen lassen, daß er Wert auf ihre Vertretung im Kabinett lege. Auf Grund hat die südafrikanische Arbeiterspartei zum 29. Juni eine Konferenz in Johannesburg einberufen, die über den Eintritt in die Regierung entscheiden soll.

### Wieder einmal!

(Radio-Meldung.)

Paris, 26. Der "Allgemeine Zeitung" aufzeigt in gegen den heim Hitlerprach betätigten früheren Hauptmann Höglund und gegen den Obersturmführer a. D. Rosbach wegen Beihilfe zum Hochverrat festgestellt erlassen worden.

Rosbach ist bekanntlich schon mehrere Male verhaftet, verhört und wieder freigelassen worden.

### Aus dem Auswärtigen Ausschuß.

(Radio-Meldung.)

Berlin, 26. Im Auswärtigen Ausschuß des Reichstages, wo je ein Beitrag mit Italien und England über Regelung verschiedener Fragen, die mit dem Weltkrieg zusammenhängen, der Handelsvertrag mit Italien und das vorläufige Wirtschaftsabkommen mit England behandelt. Der Ausschuß nahm mit Mehrheit die diesbezüglichen Gesetzesvorschläge an.

lungen durch die deutschen Unternehmer werde die Arbeiter nicht bilden, den Achtstundentag zurückgeworben. Die Sozialpolitik der deutschen Republik habe durch die Inflation einen Schwund erlitten, aber auch die außenpolitischen deutschen Dienststellen säuerlich haben geben und die Arbeiter sind dem Nationalsozialismus noch links und rechts in die Arme getrieben. Man hoffte aber, daß jetzt auch im Ausland ein großstädtischer Bande zu einer Politik der Verhinderung sich verpflichtet werde. Der deutsche Arbeiter werde sich dagegen, daß die Arbeitgeber abstoßen. Gleichzeitig die Arbeitnehmer durch einen Plan einer neuen Wirtschaftsvereinbarung durch die Arbeitnehmer ihm annehmen, die Reparationsabnahmen durch den Plan einer neuen Wirtschaftsvereinbarung in allen Ländern ausgestellt werden, wenn bei den Reparationsabnahmen genauso wie auf die deutschen Arbeiter, so würden damit zugleich die Arbeiter aller Länder geführt. Herr Vogel vom Deutschen Industrie-Verband erklärte dann unter allgemeinem Beifall, daß die Mehrarbeit der Arbeitnehmer zur Aufrechterhaltung der deutschen Wirtschaft unabdinglich notwendig sei. Jugendwelle des Reichsministers für Internationale Arbeitskonferenz über den Achtstundentag, der keinerlei Bedeutung für die deutsche Industrie, die sich volle Freiheit vorbehalten müsse, ja an handeln, wie es vor alten Zeiten geschehen. Wenn die Männer verzögerte in einer persönlichen Bemerkung darauf, innerdeutsche Angelegenheiten vor die Sturm zu bringen, wie es Herr Vogel gesagt habe.

Nachdem der britische Regierungssprecher hörgelegt hatte, daß die Arbeitnehmer in Brasilien immer im Einverständnis mit den Arbeitern erfolgt ist, wurde die Debatte, für die noch zahlreiche Namen eingetragen sind, auf Donnerstag verlängert.

### hochverräter!

Von Rudolf Breitscheid.

Paris, im Juni.

Deutschnationalen Blätter haben mich einen Hochverräter genannt, der vor den Staatsgerichtshof gehöre, weil ich dem französischen Ministerpräsidenten die Ernennung des Generals Rollé zum Botschafter in Berlin oder zum Kriegsminister angeraten hätte. Ich würde den Deutschnationalen gern das Vergnügen machen, mich vor dem Staatsgerichtshof zu verantworten, aber ich befürchte, daß wir beide, Deutschnationalen und ich, auf dieses schöne Schauspiel verzichten müssen, da die Reichsverwaltung noch ein gut Teil intelligenter ist als die "Bommersche Tagespost" und ähnliche Organe, die jenen hirnverbrannten Unruhen verbreitet haben.

Aber ich will auch der nationalistischen Presse nicht zu nahe treten. Wenn ihre Redakteure auch nicht durch ein Nebenamt von Berlin beschwert sein werden, so frage ich ihnen doch sogleich Einfühlung zu, daß sie selbst nicht einen Moment an ihre eigene Nachricht geglaubt haben. Sie haben bewußt gelogen. Sie wollten eine Hebe inszenieren, und um zu ihrem Ziele zu gelangen, war ihnen jedes Mittel, auch das der albernsten und schmäligsten Verleumdung, recht.

Und warum die Hebe? Man konnte sich ungefähr vorstellen, worüber ein deutscher Sozialdemokrat mit Herrn Herricot reden werde. Unsere Partei hat ihren Standpunkt in der Befreiung der Kriegsgefangenen, der Rückkehr der Ausgewichenden und der Räumung des Kubanreichs deutlich zu erkennen gegeben, als daß ein Zweifel über den Hauptinhalt meiner Unterredung mit dem französischen Ministerpräsidenten möglich gewesen wäre. Aber das eben war und ist den Rechtsradikalen ein Dorn im Auge, daß es zu einer Entspannung der deutsch-französischen Beziehungen kommen kann, daß ein Kabinett, in dem sie trotz ihrer heissen Schmäler nicht vertreten sind, gewisse Zugeständnisse von Frankreich erreicht und daß sich zuletzt gar ein Sozialdemokrat in seinem bescheidenen Zeile um eine Erleichterung der auf Deutschland ruhenden Lasten bemüht.

Daher stammen ihre Tränen und daraus erklärt sich ihre Mut. Sagen wir es in einem Wort: Sie sind tief und glücklich, daß sich Poincaré und der Nationale Block nicht mehr am Ruder befinden und ihnen so ein Argument, dem sie große Erfolge verdanken, aus der Hand genommen ist. Jetzt bemühen sie sich kämpfend um den Nachweis, daß sich in Frankreich nichts geändert habe. Jetzt schwören sie, daß sich die Abischen Herrichts und der neuen Wehrheit durchaus mit denen Poincaré decken, und es muß infolgedessen jeder ein Landesverteidiger sein, der zu den Männern der gegenwärtigen Regierung irgendwie in Beziehung tritt, ohne sie zu bekmampfen und anzuspielen.

Nun könnte man über die Aussäße der Enttäuschung und Verzweiflung zur Regierung übergehen, wenn nicht die groÙe Gefahr bestünde, daß die nationalistischen Männer tatsächlich dazu beitragen, eine beginnende Befreiung im Reime zu ersticken. Wir dürfen nicht vergessen, daß die Stellung des Kabinetts Herricht nicht übermäßig stark ist. Es hat bei der entscheidenden Abstimmung in der Kammer eine Mehrheit von 80 Stimmen erhalten, aber von diesen 80 Stimmen gehören neben den radikal-syndikalistischen und den sozialistischen Gruppen, an deren dauernde Zuverlässigkeit zu glauben Illusion wäre — selbst in der Partei Herricht führen auf dem rechten Flügel mehr oder weniger unsichere Abstimmungen, die im gegebenen Augenblick ausbrechen können — „Sachsen“, wie man hier in Erinnerung an das Verhalten der höchlichen Truppen während der Völkerschlacht bei Leipzig solche Politiker nennt. Diese Kreise sind nicht unempfänglich für die intensive Agitation, die die alten Blocken hinter den Kulissen treiben, eine Agitation, die vielleicht in erster Linie genährt wird von der Abneigung gegen den Anti-Srieratismus Herrichts und von der ja auch anderweitig nicht unbekannte Zürcht vor neuen Steuern. Aber im wesentlichen bedienen sich die Blocken außenpolitische Argumente unter geistiger Bemühung des Austretens der deutschen Nationalisten: Nicht nur ihre Kundgebungen auf „Deutschen Tagen“ usw., sondern vor allen Dingen auch ihre Bemühungen, eine Verständigung um jeden Preis zu hinterziehen. Man versteht hier sehr genau, und ohne doch ein Deutscher den Franzosen die Augen zu öffnen brauchte, den wahren Sinn der Romagna, die Herricht als einen anderen Poincaré hinzustellen sucht und in dem man die Nationalisten als die wahren Vertreter der öffentlichen Meinung in Deutschland ansieht, hat man es verhältnismäßig leicht, eine Politik des Entgegenkommen und der Zugeständnisse als verhängnisvoll zu branduren und die Hoffnungen auf einen Sieg der demokratischen Vernunft in Deutschland zu zerstreuen. Und wo das Verhalten der Deutschnationalen und Deutschvölkischen nicht ausreichen sollte, um die Poincaristen mit Material zu versieben, da gibt es zum





# Nur das echte Backin'

muß die Hausfrau beim Einkauf fordern,

dann hat sie beim Backen stets einen erfreulich und schmackhaften Erfolg.

**Dr. Oefker's Sandorte**  
Wurstsalami, 125 g. Dr. Oefker's Grütze, 125 g. Dr. Oefker's Käse, 125 g. Dr. Oefker's Vanille-Zucker, 125 g. Dr. Oefker's Backpulpa "Backin".  
Fabrikatpreis: Metz. Grütze und Backpulpa gut preislich. Das Beste wird.

Packung 8 Pl.



**Ich Fahr' in die Welt**  
läuft am  
Montag den 30. Juni, abends 8 Uhr,  
im Saal der Gewerbeschule Roonstraße,  
unterhalt von Vieber, unserer Jugend.  
Karten für 25 Pf. am Saaleingang und im  
Reformhaus, Bismarckstr. 77. (4290)

**Gartenbauverein Rüstringen.**

Die Abholung der Abferpul und Beiträge für 1924 (2. Rate) findet am 27. und 28. Juni und 4. und 5. Juli, abends 6-8½ Uhr, im Wurstspeisehaus (Gästekarte) statt. Mitgliedskarte und lege Postabrechnung sind mitzubringen. Mitglieder, die an den genannten Abenden nicht zahlen müssen für Abschluß Volkslohn entrichten. Der Vorstand.

**Geschäftsübernahme**

Mit dem heutigen Tage habe ich das

**Friseur-Geschäft**

des Herrn Will/Theilens, Rüstringen  
Wilhelmshavener Str. 90 übernommen.  
Indem ich prompte und  
reelle Bedienung zusichere, bitte  
ich, mein neues Unternehmen gültig unterstützt zu wollen.

Hochachtungsvoll  
Franz Fischer.

**Lilienburg**

Freitag, Sonnabend und Sonntag:

**Große Tanzbälle!**

Bei gutem Wetter Freitagabend  
**Lampionfahrt**  
auf dem  
Rüstringer Stadtparkplatz!

Wohin machen wir  
unseren Ausflug ?

**Zur Deutschen Eiche**  
im Vareler Wald

Erstes und größtes Tanz- und Ausflugs-  
lokal am Platz, :-: Vereinen, Schulen  
sowie Familien bestens empfohlen.

**Jeden Sonntag Tanzkränzchen.**

Tanz und Eintritt frei. (4199)

**Ihren Reparatur-Werkstatt**

Ich repariere Uhren!  
Ich garantiere für jede reparierte Uhr!  
Ich verarbeitet nur das Material!  
Ich fülltelle die Preise auf genau aus!  
Ich arbeite ohne jeden Zwischenhandel!

Ehr. Butzanger, Hörnchen, Bremer Str. 8.



# Räumungs-Verkauf.

Vom 27. Juni bis 5. Juli.

Nur 10 Tage.

Vom 27. Juni bis 5. Juli.

Zwecks Räumung der Restbestände stelle ich grosse Posten Schuhwaren, als Herren-, Damen- und Kinderstiefel, Hausschuhe usw. in nur besten Qualitäten zu ganz

enorm billigen Preisen

zum Verkauf. — Um jedem Kunden die Möglichkeit des Einkaufs zu diesen zum Teil bedeutend unter Fabrikpreis liegenden Preisen zu geben, wird jedes Paar gegen geringe Anzahlung zurückgestellt.

Besichtigen Sie meine Fenster. Nachfolgend einige Beispiele:

**Herren-Stiefel**

in verschiedenen Lederarten nur gute Qualitäten  
solange Vorrat jedes Paar . . . . .

**7,50**

**Damen-Halbschuhe**

schöne Formen, spitz und breit, außergewöhnlich  
billig da Restpaare, jedes Paar zum Aussuchen nur

**5,00**

**Damen-Stiefel**

breite Formen, solide Strapazierstiefel, günstige  
Kaufgelegenheit . . . . .

**5,00**

**Damen-Halbschuhe**

Int. Wildleder und weiß Leinen, in Schnür und  
Spange . . . . .

**2,15**

**Kinder - Halbschuhe** in Schnür und Spange

Größe 31/35 27/30 25/26 21/24

Mark 4,50 3,50 3,00 2,75

**Lackschuhe**

in Schnür, Spange und Pumps, in nur bestem  
Leder, weit unter Preis . . . . .

**12,50**

Auf alle anderen Artikel  
**20% Rabatt**

**Arbeits-Stiefel**

Prima Rindleder, Lederkappen und Brandschalen,  
schwere Ware . . . . .

Auf alle anderen Artikel  
**20% Rabatt**

# Heinr. Janßen

Ecke Cöker- und Ulmenstrasse.

**Saison-Ausverkauf!**

Montag, 30. Juni 1924.

**Juni**

**30**

Montag

**A. G. Gehrels & Sohn**  
Oldenburg i. O.

Jetzt ist es Zeit!

Jeder Mensch soll sofort eine Blutreinigungsstur mit Krebst- und Geschlechtsfehl "Bulfana" vornehmen. Schädiges Aussehen, un-  
reiner Teint, Schwäche, Nervosität, auch Nicht- und Abneigung, von allem die Übererregung verschwinden. "Bulfana" regt den  
Appetit an, fördert die Verdauung und gibt frische Kräfte und  
blühendes Aussehen. Ein Verlust überzeugt. Vergessen Sie nicht,  
einen Spül, Waben, Bambuswurm "Bulfana-Wurm" zu verlangen.  
Hauptlieferungen: H. Böhme, Wilhelmstr. 8, C. Dohmenhoff,  
Werftstr. 14, A. Engelhardt, Güterstr. 78, F. Herms, Güterstr. 80.

Urgen. Konten- u.  
Schecke der  
Metallarbeiter.

Sonnabend, den 27. Juni,  
abends 8 Uhr  
Mitgliederversammlung.

im Wurstspeisehaus, II.  
Beamerhalle, 11.  
Tagesordnung:

1. Kofferrichter.
  2. Bezeichn. der Orts-  
verwaltung.
  3. Aufstellung von Can-  
didaten zur Generals-  
versammlung.
  4. Wahlen von 4 Be-  
irren.
  5. Abzug zur Genera-  
lversammlung.
  6. Verabsiedlung.
  7. Jubiläumsfeierliche  
Eröffnung. 4324
- Die Ortsverwaltung.

1. Kofferrichter.

Hausdeicher-Berein  
Rüstringen I.

Am Sonnabend, den  
28. Juni, um 4 Uhr  
4339

Generalversammlung

im Polizeigebäude, Wil-  
lige Tagesabend.

Der Vorstand.

Wohnungs-Zaun

Suche große heb-  
bares, freies, in  
Nebenstraße (zwei  
oder mehrere freie),  
gegen kleine, schä-  
rige zu tauschen.

Angebote unter W 25

an die Gv. d. Republik.

Die Verwaltung des

Oldenburger Konsumvereins.

Sämtliche Drucksachen liefern Paul Hug & Co.

Rüstringen, Peterstrasse 76

**Zur Trauring-Ecke**  
Wilhelm Stettin

Altbewährte Bezugsquelle  
für Trauringe ohne Löfuge.



Alle Sorten Schreibpul-  
sen, Notenpulsen, Et. 42, 12.

Todesanzeige.

Am Dienstag nach-  
mittags 2.30 Uhr  
entstiegen nach für  
ger licht Frau und  
gute Schoßter.

Auguste v. Heide

geb. Weber

im 45. Lebensjahr.

Wute fand

Um 11 Uhr Beerdig-

ung am

Samstagabend nach-

mittags 2.30 Uhr

im Friedhof Olden-

burg aus.

# Hühneraugen

Kornkasten, Schalen und Waren

Kukirok, Hornkasten, Schalen und gefülltes

Millionenstück bewußt. — In Apotheken und

Druggist erhältlich. Milchflocken, Brotzucker u. Wundzucker

Kartoffelpulpa, Kartoffelsuppe.

Rathaus-Drogerie, Wilhelmshavener Straße 62.







**Aus Emden und Umgebung.**  
**Eltern-Beirats-Wahlen der Volksschulen**  
 am Sonntag den 29. d. M. nachmittags  
 von 1 bis 6 Uhr. Niemand schreibt Gedex  
 wahl wählen und werben für die Liste  
**Bund für fortschrittliche Schulentwicklung**

**Ehrenbürgerwahl.** In der gestrigen Nummer wurde vom Magistrat Röhres über die nächsten Sonntage, den 29. d. M., von 1-6 Uhr stattfindenden Ehrenbürgerwahlen der beiden Volksschulen bekanntgegeben. Wer weinen noch einmal darauf hin und bitten wegen der Wichtigkeit, dass die Schulzettel für die wichtige Bevölkerung haben, reicht zur Wahl zu erscheinen und zu stimmen für die Einen "Bund für fortschrittliche Schulentwicklung". Unter der Liste "Christliche Schule" vertritt sich die "christliche Religion". Alle Eltern (Vater und Mutter), die Kinder in den Volksschulen haben, sind wahlberechtigt, und zwar an jeder Schule, an der sie Kinder haben. Wahlschalter: Zug-Schule 1; Turnhalle Amstorpse, Zug-Schule 2; Turnhalle Büselmstraße, Zug-Schule 3; Lehrergämmerei von 3. Zug-Schule 4; Oberstufen im alten Amtsgericht, Büselschule in der Weststraße. **Wetterberatungsstelle.** Die heutige Sonnentemperatur ist schon durch gewöhnliche Wetterinstrumente leicht zu bringen, während umfangreiche Meßstellen die Größe von Temperaturänderungen zu erkennen, bei durch die Pfeile herangetragen oder fortgedeutet werden. Der genaueste Wetterberater fordert viele Opfer unter den Sängern und bedeutet für die darunter betroffenen, dass eine erneute Geburtsgruppe. Wettergerüchte Vorfälle ist auch hier leichter als Preisen, Städte, sofern sie nicht auf dem Lande liegen, können umfangreiche Wetterberatungen anstellen, während das Kind am Ende des Tages zu Hause und hat auch Rat in allen diesen Fragen in den Sprachstunden der Wetterberatungsstelle.

**Emder Kai und Lagerhaus-A.G.** Zur Fortsetzung des vom preußischen Staat begonnenen Ausbaues des Erz- und Eisenlaufs am neuen Hafenufer wird in nächster Zeit eine "Emder Kai- und Lagerhaus-A.G." mit einem Grundkapital von 4.000.000 Goldmark gegründet werden. Hierzu übernehmen der Staat 2.000.000, die anderen 2.000.000 Goldmark, so dass der Staat die Mehrheit haben wird. Unter den anderen Gesellschaftern steht an erster Stelle die Stadt Emden. Ferner beteiligen sich: Prudential-Gesellschaft m. b. H., Uebelzerling u. Co., Allg. Speditionsgesellschaft, Emden Verkehrsgesellschaft, Wilhelm

Hemjohs A.G., Westfälische Transport-A.G., Münsterländische Schiffsführer- und Lagerhaus-A.G., Hanse-Transport-Gesellschaft und A.G. für Fluss- und Seeschifffahrt. Eine Reihe von Firmen, die an der bisherigen Hafenumschlagsgesellschaft beteiligt war, wird in der neuen A.G. nicht wieder vertreten sein. Es ist in Absicht genommen, "Emder Kai- und Lagerhaus-A.G." auch alle sonstigen im Hafen befindlichen staatlichen Verkehrsleistungen zum Betrieb übernimmt, sobald die für diese Anlagen noch bestehenden Verträge mit anderen Gesellschaften ablaufen sind. Diese Bedeutung der Dinge bedeutet hauptsächlich, dass der Staat nicht instand sei, die notwendigen Bauten allein durchzuführen. Nach den zwölfen dem preußischen Staat und den anderen Gesellschaften getroffenen Vereinbarungen ist es übrigens als ausgeschlossen zu betrachten, dass jemand am Gewinn der neuen Gesellschaft nennenswert beteiligt wird. Sofern die Beamten amblangen, so ist vereinbart, dass diejenigen, die von der A.G. übernommen werden, als ohne Gehalt beurkundet gelassen; ihre staatliche Dienstzeit geht also weiter. Ein ganzes Dinge regelnder Gesetzentwurf wird in den nächsten Tagen an den Landtag kommen.

**Verbotssatz** sitzen ließ sich am Dienstag ein Mann zu schulden kommen und wurde deshalb zur Strafe gebracht. Ein **Satz**, das hier anwendbar ist, ohne Herren umherliegt, wurde aufgeschrieben und im Schrifttum untergebracht.

**Emder Schiffsbücher.** Angelonien am 24. 6.: D. Dalegarth, Kap. Kain, von Neapel, D. "The Prince", Kap. Scott, von Gommesmooth, D. "All" von Rorvik, D. "Altenwerder", Kap. Kühne, von Höring, Hans Otto, Kap. Baumgarten, von Hamburg, Alles, Kap. Koch, von Hamburg, Lüse, Kap. Oltmanns, von Hamburg, - Abfahrten am 24. 6.: D. "Hamburg", Kap. Müller, nach Lübeck, Marianne, Kap. Koch, nach Kiel, D. "Kapino", Kap. Röhl, nach Kiel.

**Deutsch-Polnische Option.** Freiwillige Deutsche, die durch die Abtreibung überholten die politische Staatsangehörigkeit erworben haben, können bis zum 15. Juli 1924 durch Option zugunsten Deutschlands die deutsche Staatsangehörigkeit oder eine Staatsangehörigkeit wieder erwerben. Personen, die die politische Staatsangehörigkeit neben der deutschen Staatsangehörigkeit besitzen, können gleichfalls bis zum 15. Juli 1924 durch eine schriftliche Erklärung auf die politische Staatsangehörigkeit verzichten. Gültig für Erteilungnahme der Erklärungen ist für Emden der Regierungspräsident in Aachen. Die näheren Bestimmungen können jedoch im Polizeipräsidium, Kleine Falstrasse 1, eingesehen werden.

**Ueberlassung von Material an die Schuhpolizei.** Von der Polizeiherrenwaltung wird uns mitgeteilt: Das Kommando der Schuhpolizei bittet um Ueberlassung von Material. Jedes Buch, sowie

Geschäftsbücher, Journale usw. werden gerne entgegengenommen, Rüttiger, die Postmaterial zur Verfügung stellen wollen, werden gebeten, dieselbe dem Polizeipräsidium, Kleine Falstrasse 1, mitzutun. Die Bücher usw. werden gegebenenfalls gerne von den Beamten der Schuhpolizei aus den Wohnungsmüll abgeholt.

**Baraden für Jugendwohnsiedlung.** Das Reichsministerium des Innern hat, wie dem "Amtlichen Deutschen Preisscheinblatt" aus dem preußischen Wirtschaftsministerium mitgeteilt wird, aus Anlass eines Eingangsantrages entschieden, dass nach den Bekanntmachungen, die für die Bewertung der Baraden in den aufgelösten Heimverbänden ohne weiteres berücksichtigt werden können.

**Auf dem Landkreise.** Seuchenfälle. Unter den Schweinebeständen des Landwirts Großewold zu Ganderup, das Landwirt Wenzel Deters zu Groothausen und das Arbeiters Jochs zu Oldersum ist Rindfuß festgestellt worden. Unter den Gemeindebüschern in Weferlinge ist die Maul- und Klauenseuche festgestellt worden.

**Weiner, U. F. J.** Die Unfälle der Kinder, die auf den Straßen verkehrenden Radfahrer zu belästigen, hat am Sonnabend auf dem Motorrad-Landstraßen zu einem Unglück geführt. Einem Motorradfahrer aus dem benachbarten Münsterland wurde von Kindern an den Hufen in die Rad gerammt. Durch das Kind der Motorradfahrer zu Fall und so sich nicht unerhebliche Verletzungen zu.

**Der. Stiftsfeierliche.** Angelonien am 24. 6.: D. Dalegarth, Kap. Kain, von Neapel, D. "The Prince", Kap. Scott, von Gommesmooth, D. "All" von Rorvik, D. "Altenwerder", Kap. Kühne, von Höring, Hans Otto, Kap. Baumgarten, von Hamburg, Alles, Kap. Koch, von Hamburg, Lüse, Kap. Oltmanns, von Hamburg, - Abfahrten am 24. 6.: D. "Hamburg", Kap. Müller, nach Lübeck, Marianne, Kap. Koch, nach Kiel, D. "Kapino", Kap. Röhl, nach Kiel.

**Raben, Fleischversiegung.** Die Unterführung über die zahlreichen Bäume von Fleischversiegungen ist, nach den

D. R. A., mittler, nunmehr abgeschlossen. Es ist festgestellt worden, dass es sich um eine mehrere Fleischversiegungen durch einen Vogel, Basillus, handelt.

Der Vogel wurde sowohl in den Aussiedlungen des Erkrankten als auch in dem Fleisch gefunden.

Was ist im Zweifel darüber, wie der Basillus in das Fleisch kommt?

Kinder sind für Blütdurchbrechen und die Erkrankten häufig gesund.

**Nord, Stadavernehnung.** Der Fleischmeisterbüro "Auris" G. m. b. H. wurden im Monat Mai 1923 zugeschickt aus dem Kreis Aachen 190 Stück, Übendorf 187, Emden-Stadt 18, Norden 245, Norden 131, Weener 190 und Wittmund 335 Stück, insgesamt 1243 Stück Fleisch.

**Metallobetten, Stahl-**

**matratzen, Matratzenfüller,** Bettdecken, Bettal, Bett-

**teile, Eisenmöbel-Fabrik**

**Suhl (Thür.).** (5137)

**KAFEB.**

**Haus- und Gaststätte.**

**Wirtschafts-, Kaffee-, Bier-, Wein-, Fruchtkaffee, die nach-**

**stenen, guten Erfahrungen zusammen-**

**gebracht werden.** Verkauf an alle Winkel.

**Kunring, Autos.**

# MAGGI's Würze hilft in der Küche sparen.

Man verlangt ausdrücklich MAGGI's Würze,

4320

Dünne Suppen und Fleischbrühe, Gemüse und Sosse erhalten sofort kräftigen Wohlgeschmack durch Zusatz einiger Tropfen MAGGI's Würze.  
Vorteilhaftester Bezug in bluminierten Originalflaschen zu 5.-



## Anzeigenteil für Emden und Umgegend.

**Mütter-Beratungsstelle**  
**und Krüppel-Fürsorge**  
 im Gasthaus (amtlich Fürsorgestelle).

**Sprechstunden:**  
 Jeden Sonnabend von 4 bis 6 Uhr, von 5 bis 6 Uhr Krüppelfürsorge, Röntgeno-  
 logische Beratung.

**\*\* Frisches \*\***

**Hammelfleisch**

per Sgl. von 40 Pf. an  
**Siegmond van der Wyl**  
 Neue Straße 42.

**Hosenträger**

blaue Tuchmühlen,  
 Sportmühlen  
 billig

**Johann Vollrath,**  
 Am Delft 9

**Apollo-Theater, Neutorstr. 10.**

Sonntag den 29. Juni,  
 vormittags 11 Uhr:  
**Filmvortrag**

**Eine Reise durch Palästina**  
 im Jahre 1923.

Eintrittskarten zu 2,-, 1,- und  
 0,50 Mr. ausschließlich Steuer der  
 M. J. Ball Ww., zw. dd. Sieben 20.

**\* Geistes \***

**Weizen-Bademehl**  
 10 Pf... 1,50 Mr.

**D. A. Staal & Co.**  
 Rossmühle  
 Verkaufsstellen: Große Brückstr. 3  
 Röder Str. 1.

**Eilts-Tee**

Braucht Du Kleidung  
 Geh' zu Peitsch  
 Neutorstrasse 12

sie ersparen  
 Zeit- und Geldaufwand

beim  
 Kochen, Braten, Backen  
 und Baden mit

**GAS.**

Der fanherte, bequeme u. billige  
 und dabei stets der verwendungsbereite  
 Brennstoff der Gegenwart und Zukunft.

Wer noch keinen Gas Kocher od. Herd  
 hat, od. dessen Gasanlage nicht zur vol-  
 leren Zufriedenheit funktioniert, wende  
 sich sofort an das Gaswerk, Fermpl. Nr. 29 und Nr. 79.

Das Gaswerk liefert Gasanslagen, Koch-  
 geräte, u. kaltwasser, auch ist das  
 Gaswerk zur jederzeitige Unterweisung  
 im richtigen Gebrauch der Gasapparate  
 gerne bereit!



**Die billige,  
 aber gute**

**Gebräuchs-Uhr** 50 60 70 100 mit  
 Die nachts leuchtende **Armbanduhr** 60 60 80

**Der billige und gute Wecker** ... 40 50 60

Für jede Uhr wird volle Garantie geleistet.

— Würmacher —  
**F. Spengel**, Große Straße 48.

### Lichtspiele!

6000 Mark hat die Nationalfilm A.G. für die besten Zwei-Zeller ausgesetzt! Zusendung bis Ende Juli dieses Jahres!

### Wettlauf ums Glück!

6 Akte! Der einzigartige Tierfilm aus dem wunderl. Tibet. Ein ganzes Rudel Wölfe spielt mit.

Courths-Mahler-Film: "Griselde". Weitere Nat.-Filme wird folgen.

## Gewerkschafts-Fest Emden 1924.

Nachmittags 2 Uhr: Eintritt zum Festzug auf dem alten Käfernenplatz. 2.30 Uhr Abmarsch. Anschließend auf dem Schützenplatz Gesangsvorträge.

**Festrede: Lehrer Tempel-Leer**  
 Sportliche Veranstaltungen.

Um 6 Uhr abends

### Ball

im Tivoli, Mampes Clubhaus und in der Tonhalle.

Der Vorstand der Ortsausschüsse.

**Gummwaren,**  
**Mutterspritzen, kosm.**  
**Frauenartikel.** Preis, fr.  
 G. J. Hess, Leipzig 89.  
 Revier 95.

### Joseph v. d. Walde

Gr. Falderstr. 12.  
 •  
**Schuhwarenlager**  
**Masswerkstatt**  
 •

Jede Reparatur wird schnellstens ausgeführt.

### Feinstes neue Emder Heringe

von diesjähriger erster Zufluge  
 jetzt eingetroffen!

In allen Ladungen u. städt. We.

### S. de Beer.

Verhandlungsgeschäft, Daalerstr. 11.

### Briefpapier

Tasche: 5 Bg. 5 Kuverts  
 empfohlen preiswert

Brinkmann & Co.

### WASCH-ANZÜGE

für Herren, Jünglinge und Knaben  
 aus garantiert haltbarem Schleifen  
 zu bedeutend ermäßigten Preisen.

**M. SCHULMANN**

Abonnieren die Arbeiterpresse | Der Beste!



# Henko

Henkel's Wasch- und Bleich-Soda

spart Seife und Seifenpulver!  
Mitarwendung von Henko bei der  
Wäsche verbilligt das Waschen.  
Vorzügliches Einweichmittel

Frerichs

Schäfer-Melumur-Ede  
Klubzimmer  
Guter Mittagstisch  
Sonnenbad Preisdorf  
Holzrouleaus  
Gatoußen, Rollläden,  
Rollschuhwände.  
Vertreter G. Dittmann  
Werftstraße 17, I.

## Wilhelmshaven.

### Buchholzabteilung.

Die Buchholzabteilung der Posten und Warte, gelte für Montag, 3. Juli, erfolgt am Montag den 30. Juni und Dienstag den 1. Juli im Stabsgebäude des II. Torpedosafes, Roonstraße; Zimmer 19 und 20 in folgender Reihenfolge: am 30. Juni von 10 bis 2 Uhr Buchholz A bis K am 1. Juli: 2½ - 5 - 1 - 8 - 2 - 3 - 5 - 6 - 2 Rücksagen.

Bergerungsamt Oldenburg.

## Schützenfest Rüstersiel

(Kniphausersiel) am 6. und 7. Juli.  
Budenverpachtung am Donnerstag, den 26. Juni  
abends 7 Uhr, bei Namens Gasthof. [4294]

## Freibank

Wilhelmshaven.  
Fleischverkauf:

Kreisang nachm. 4 Uhr,

Sonnabend vorm. 8 Uhr.



Prima Jüllenleid  
und viele Stomen.  
Hermann Brunseller  
Kaufherr. Tel. 1532.

Für mein neu eingerichtete Kreisvergeltung  
suche ich einen Kreis-  
jahres. [4327]

## Ein- oder Zwei-

### Familienhaus

im Osten Viertel zu  
kaufen gebracht.

E. Tietjen,  
Auctionator,  
Götterstraße 71,  
Bremen 126.

## Städtische

### Badeanstalt

Oideoogestr. 12.

Preise: Mk  
Waschbad . . . . . 0.50  
Bruschbad . . . . . 0.25  
" für Kinder .15  
Teilmassagen . . . . . 0.65  
Ganzmassagen . . . . . 0.80  
Stallfuß-Salzbad . . . . . 1.00  
Duschbad . . . . . 1.00  
Fischenbad . . . . . 1.00  
Schwefelbad . . . . . 1.00  
Elektr. Wasserbad . . . . . 1.00  
Kohleschwefelbad . . . . . 1.70  
Elektr. Lichtbad . . . . . 2.50  
Sauerstoffbad . . . . . 2.50

## Günstige Modelle

sowie ganze Haushalte laufen lautend

Carsens & Brecht,

Müller, Ede Ullmann.

Telephon 2150.

## W

Röder, reine

Sorten, 1/4 Pfd.

0.60, 0.65 u. 0.75

Zee, bekannt gut,

1/4 Pfd. 0.60

und 0.85 Pfd.

Matao, 1/4 Pfd. von

27 Pfd. an.

Zander, 1 Pfd. 0.26

Grind, grau und

gelb, prima, Pfd.

15 Pfd.

Bottmen, weiß, Pfd.

15 Pfd.

Konserven billigst.

Witbold, Pfd. b.

60 Pfd. an.

Emment.

Pfd. 65 Pf.

Käse, Rutschmitt,

Schokoladen,

Handwaren.

Waren-Vertrieb

Akt.-Ges.

## Oldenburger Konsumverein

U. M. m. d. S.

U. M. m. d. S.